



PATHOS
transport theater
im schwere reiter

Presseinformation zum Theater-/Tanzfestival „Rampenlichter“ 2010

Das Theater-/Tanzfestival "Rampenlichter" präsentiert 2010 zum dritten Mal Theater-/Tanz-/Filmproduktionen künstlerisch-kulturpädagogischer Bildungsarbeit, die in Kooperation von Einrichtungen aus Jugendhilfe, Kunst und Kultur zusammen mit Schulen entstehen.



Künstler/innen und Kulturpädagogen/innen der Sparten Theater, Tanz, Musik, Film, Fotografie, Kunst und Zirkus haben zusammen mit Kindern und Jugendlichen neun Inszenierungen erarbeitet, die sie vom 23.-30. Juni 2010 mit insgesamt 19 Aufführungen und zwei Ausstellungen im Theater „schwere reiter“ präsentieren.

Die diesjährigen Produktionen entstammen Kooperationsprojekten, an denen folgende Schulen und Institutionen beteiligt sind: Städtische Willy-Brand-Gesamtschule, Hauptschule Perlacher Straße, Hauptschule Ichostraße, Hauptschule Leipzigerstraße, Schule zur Sprachförderung an der Stielstraße, Tanz- und Theaterensemble "Bühnenstürmer", PA/Spielen in der Stadt e. V., Pathotransporttheater, Institut für Angewandte Kulturelle Bildung e. V., Gesellschaft macht Schule e. V., Muisches Zentrum/Kreisjugendring-Stadt.

Die Inszenierungen sind Ausdruck neuer Lernkulturen in- und außerhalb vom Regelunterricht. Texte, Szenen und Tanzchoreografien entstehen aus den Erfahrungs- und Ideenwelten der beteiligten Kinder und Jugendlichen. Die Proben und Improvisationen schöpfen aus ihren Wünschen, Vorstellungen und Ideen und nicht aus fertigen Textvorlagen oder Schrittfolgen.

Ziel der künstlerisch-kulturpädagogischen Projekte und Aufführungen ist es, den beteiligten Kindern und Jugendlichen Zugang zu Kunst und Kultur sowie eigene Ausdrucksformen zu ermöglichen und so einen Teil zu kultureller und sozialer Chancengerechtigkeit beizutragen. Zusammen mit dem Pathostransporttheater ist es uns ein wichtiges Anliegen, die Stadtöffentlichkeit für von Kindern und Jugendlichen gemachte Theater- /Tanz- /Filminszenierungen zu begeistern.

„Dabei habe ich gelernt, dass, wenn ich ein Talent besitze, ich es auch präsentieren kann. Und dass das Gegeneinander-Arbeiten nicht funktioniert. Wir müssen an einem Strang ziehen. Mir persönlich ist das sehr wichtig, Auftreten und die Zuschauer zu begeistern!“

(Schülerin, 14 Jahre)

Die Pädagogische Aktion/Spielen in der Stadt e. V. und das PATHOS transport theater als gemeinsame Veranstalter des Festivals würden sich sehr freuen, wenn Sie in Ihrer Zeitschrift/Zeitung über das Festival und seine Aufführungen berichten würden.

Sie sind herzlich eingeladen, sich bei den Aufführungen live vor Ort einen Eindruck zu verschaffen, mit den Veranstaltern und auftretenden Kindern und Jugendlichen ins Gespräch zu kommen.

Anbei senden wir Ihnen den Flyer und das Programmheft zum Festival.

Für Fragen und weitere Informationen stehen wir Ihnen sehr gerne jederzeit zur Verfügung.

Weitere Informationen zum Festival finden Sie auf: www.spielen-in-der-stadt.de

Mit freundlichen Grüßen,

Alexander Wenzlik